

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Seph“ vom 16. September 2021 14:06

[Zitat von Bolzbold](#)

In der Tat macht es vermutlich die Dosis.

Die möglichen Regierungskonstellationen - ganz gleich unter welcher Kanzlerschaft - bereiten mir viel mehr Sorgen. Ich kann mir bei einer Dreierkoalition - darauf wird es ja wohl hinauslaufen - nicht so recht vorstellen, dass es zu einem "Aufbruch" kommt. Eine Regierungsbeteiligung von CDU und SPD - ob nun mit gelb oder grün - wird den Stillstand zementieren.

Sind "Stillstand" und "Aufbruch" nicht letztlich auch nur Wahlkampffloskeln? Es ist ja nicht so, dass die Regierungen der letzten Jahre gar nichts gemacht haben. Und während es in einigen Bereichen gerne unter dem Motto "Aufbruch" Weiterentwicklungen geben darf, ist in anderen Bereichen das Beibehalten bewährter Prinzipien als "Stillstand" möglicherweise nicht so verkehrt.